



Regionaljournal Steiermark



Kärntner Erfolg bei Aufnahmetests für Medizinstudien

56 weitere Kärntnerinnen und Kärntner starten ihre medizinische Karriere

Bei den diesjährigen **Aufnahmetests für ein Medizinstudium** konnte die Anzahl von Kärntner Studentinnen und Studenten deutlich zulegen. Diese erfreuliche Nachricht gibt Kärntens Gesundheits- und Krankenanstaltenreferentin LHStv.in Beate Prettner heute, Freitag, bekannt. Im Vergleich: Starteten im Jahr 2013 an der Universität Graz 29 KärntnerInnen in ein Medizinstudium, so konnten heuer bereits 32 AnwärterInnen den Aufnahmetest positiv absolvieren.

An der Universität Innsbruck konnte die Zahl der Kärntner StudentInnen von fünf auf elf gesteigert werden. Auch an der Universität Wien beginnen 13 KärntnerInnen ihr Medizinstudium (Vergleichszahlen für 2013 nicht verfügbar).

„Dieser erfreuliche Trend gibt unseren Bemühungen, angehende Medizinstudentinnen und –studenten mit Vorbereitungskursen bestmöglich für den Aufnahmetest zu schulen mehr als recht“, so Prettner, die den insgesamt 56



KärntnerInnen viel Erfolg im Rahmen ihrer medizinischen Ausbildung wünscht.

Um den Ärztenachwuchs für Kärnten zu sichern wurde zudem eine Servicestelle für Medizinstudentinnen und –studenten eingerichtet, die zum einen als Informationsdrehscheibe dient und zum anderen den Kontakt nach Kärnten festigt. „Mit einer optimalen Servicierung wollen wir nicht nur Kärntner Studierende zur Rückkehr nach der Ausbildung animieren, sondern auch angehenden MedizinerInnen aus anderen Bundesländern ein attraktives Angebot machen“, setzt sich Prettner für eine positive Gestaltung des Arbeitsortes Kärnten für Ärztinnen und Ärzte ein, um einem Nachwuchsmangel aktiv entgegen zu wirken.

